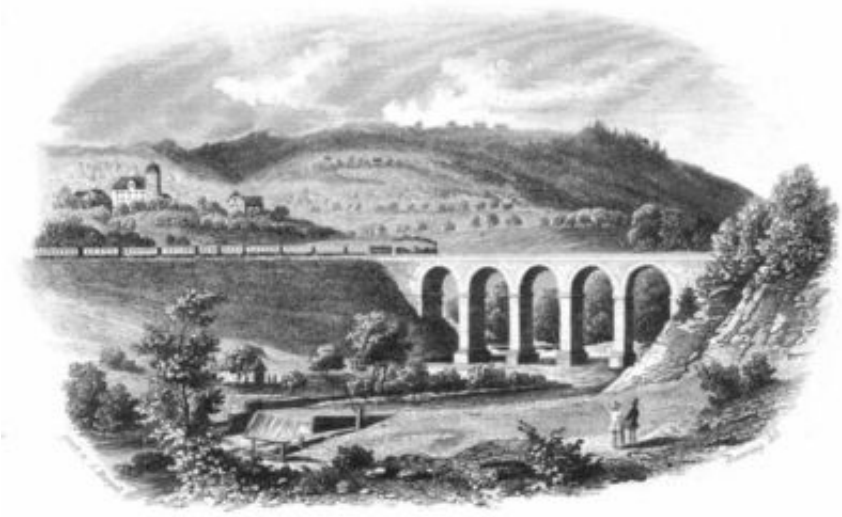
Goldach-Viadukt SBB



_ Eisenbahn-Viadukt über die Goldach, Kupferstich nach J. B. Isenring

Nur knapp einen Monat nach der Freigabe der ältesten, heute noch betriebenen SBB-Eisenbahnbrücke über die Reuss (Linie Zürich—Olten) bei Turgi im Kanton Aargau (September 1856 — Spannweite 73 m) fuhren die ersten Züge auch über den Goldach-Viadukt (25. Oktober 1856 - Spannweite 104 m). Das Aufsehen, das diese Brücke in der Ostschweiz machte, war beachtlich. Johann Baptist Isenring (1796—1860) wählte als erster die Eisenbahnbrücke kurz nach ihrer Vollendung zu «seinem» Goldacher Motiv und liess mit dem Prospekt von Brücke, Kirche, Dorf und Bodensee eine Ansicht stechen (1855/56), die bis heute als «Wahrzeichen» der Bodenseegemeinde Gültigkeit beansprucht, kunstgeschichtlich gesehen aber einem markanten Zeugnis des Pioniergeistes der Schweizer Gründerzeit alle Ehren erweist.

Manche Zeichner sind Isenring gefolgt, so Johann Jakob Rietmann (1806—1868) mit seiner Bleistiftzeichnung von 1868. Noch in dem um 1876 von Christian Krüsi (1825 — 1886) gezeichneten Blatt «Souvenir von St.Gallen» erscheint die Goldach-Brücke neben der Darstellung der Laurenzen-Kirche, der Sitterbrücken und des Klosterhofs — um nur einige zu nennen — als ein Bauwerk hervorragender Bedeutung. Diese passte indes nicht recht zu jener des Dorfes Goldach.

Als ein Ort mit nur 785 Einwohnern gehörte Goldach zu den kleinsten politischen Gemeinden des Kantons. Lange musste man deshalb auch auf einen Bahnhof verzichten.

Die Eröffnung der Station Goldach erfolgte erst am 17. Mai 1886. Freilich aber hat heute die Bedeutung des Dorfes jene des Bahnhofs weit hinter sich zurückgelassen.

Text: Hans Huber-Anderes
Buchtitel: Goldachs Wasserwege, S.90-91
Copyright: 1995, Gemeinde Goldach

Standort «Goldach-Viadukt SBB» zeigen auf Geoportal

Orthofoto

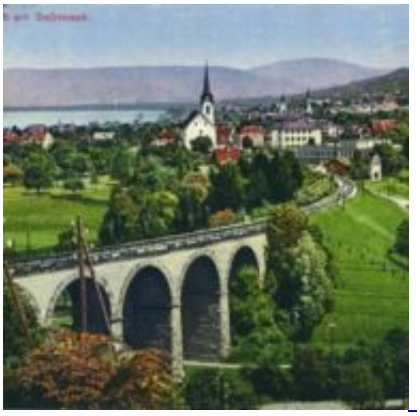
Brückenbau mit Hindernissen

Eisenbahn-Viadukt über die Goldach, Postkarte 1920

Dass die beiden ältesten Eisenbahnbrücken des heutigen schweizerischen Eisenbahnnetzes aus dem Jahre 1856 stammen, mag vielleicht überraschen. Aber wussten Sie, dass es sich bei einer um die Brücke über die Goldach handelt?
Lesen Sie den interessanten Artikel von Anton Heer, publiziert im St. Galler Tagblatt vom 22. August 2013.

Hier noch ein weiterer Artikel Zehn Brücken musst Du sehn zum Thema im St. Galler Tagblatt.

-
-
-

-
- 
-
-

-
-
-
-
-

Zurück